

Datenschutzhinweise gem. Art. 13 und 14 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

für die Verarbeitungstätigkeit: **Abwicklung von ordnungsbehördlichen Sterbefällen einschließlich Ermittlung bestattungspflichtiger Personen**

1. Kontaktdaten des Verantwortlichen für die Datenverarbeitung

Stadt Nienburg/Weser, Der Bürgermeister, Marktplatz 1, 31582 Nienburg, Telefon: 05021/87-0,
E-Mail: stadtverwaltung@nienburg.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Behördlicher Datenschutzbeauftragter, Zweckverband Kommunale Datenverarbeitung Oldenburg (KDO),
Elsässer Straße 66, 26121 Oldenburg, Telefon: 0441/9714-2723, E-Mail: datenschutz@kdo.de

3. Zweck(e) / Rechtsgrundlage(n) der Datenverarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten werden zum Zwecke der Fallbearbeitung benötigt.
Rechtsgrundlagen sind Art. 6 DSGVO i.V.m. § 8 Abs. 3 Nds. Bestattungsgesetz.

4. Folgende personenbezogenen Daten werden verarbeitet:

Es werden folgende Informationen über Sie gespeichert: Name, Vorname, Geburtsname, Geburtsdatum, Geburtsort, Geschlecht, Familienstand, Religion, Staatsangehörigkeit und Adresse der bestattungspflichtigen Personen.

5. Herkunft der personenbezogenen Daten

Sofern die personenbezogenen Daten nicht direkt erhoben wurden, stammen sie von Standesämtern, Meldebehörden, Polizei, Krankenhäusern, Heimen, Betreuern und anderen Familienangehörigen.

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden im Bedarfsfall an Polizei, Amtsgericht, Nachlasspfleger*in, Betreuer*in, Standes-, Melde- und Sozialämter, Bestattungsinstitut und Friedhofsverwaltung weitergeleitet.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden für einen Zeitraum von 10 Jahren nach Eintritt des Sterbefalles gespeichert.

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung oder Löschung (Art. 16 und Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

Beruhet die Verarbeitung der personenbezogenen Daten auf Ihrer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO, können Sie diese jederzeit widerrufen; die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt hiervon unberührt.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei der niedersächsischen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz - Landesbeauftragte für den Datenschutz, Prinzenstraße 5, 30159 Hannover, Telefon: 0511/120-4500, E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de